

## Welttag der seelischen Gesundheit

10. Oktober 2022

Annehmen, was ist –  
Gesundbleiben ohne Tabus  
und ohne Diskriminierung



Veranstaltungen vom  
17. September bis  
27. Oktober 2022  
in Stadt- und  
Landkreis Karlsruhe



**Der Welttag der seelischen Gesundheit** – 1992 von der World Federation for Mental Health (WFMH) ins Leben gerufen – findet jährlich am 10. Oktober statt, mit dem Ziel, auf die Belange psychisch kranker Menschen aufmerksam zu machen und Vorbehalte abzubauen.

Psychische Erkrankungen, demenzielle Erkrankungen, Suchtmittelabhängigkeiten, Schlafstörungen, Arbeitsbelastung, Burnout, existentielle Sorgen, Umweltfaktoren, Naturkatastrophen, Klimawandel etc. – sie alle haben Einfluss auf unsere seelische Gesundheit und nehmen stetig zu:

- Erste gravierende Auswirkungen auf die seelische Gesundheit allein seit Beginn der Covid-19-Pandemie im März 2020 zeichnen sich ab.
- Seit Februar 2022 der Krieg in der Ukraine, der uns alle existentiell bedroht und bei den Kriegs- und Nachkriegsgenerationen wieder Erinnerungen wach werden lässt.
- Zunehmende Naturkatastrophen in immer kürzeren Abständen.

Sie alle führen dazu, dass immer mehr Kinder, Jugendliche, Erwachsene und auch Senior\*Innen psychisch krank werden. Und nicht immer ist die Erkrankung nur auf Zeit.

Umso wichtiger ist es, die eigenen (Abwehr)Kräfte zu stärken, um physisch wie psychisch gut durch diese ganzen Herausforderungen zu kommen. Präventive und rehabilitative Ansätze rücken immer stärker in den Fokus. Auch hierzu bietet die Veranstaltungsreihe wertvolle Informationen und Tipps.

### Stadt Karlsruhe – Sozial- und Jugendbehörde

**Anett Höfle, Psychiatriekoordinatorin**

Telefon: 0721 133-5009

[anett.hoefle@sjb.karlsruhe.de](mailto:anett.hoefle@sjb.karlsruhe.de)

[www.karlsruhe.de/wsg](http://www.karlsruhe.de/wsg)

### Landratsamt Karlsruhe – Dezernat Mensch und Gesellschaft

**Jutta Stallbommer, Psychiatriekoordinatorin**

Telefon: 0721 936-71030

[jutta.stallbommer@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:jutta.stallbommer@landratsamt-karlsruhe.de)

[www.landkreis-karlsruhe.de/wsg](http://www.landkreis-karlsruhe.de/wsg)

## Gemeindepsychiatrische Verbünde in Stadt und Landkreis Karlsruhe

Im **Gemeindepsychiatrischen Verbund (GPV)** haben sich bereits vor Jahren Leistungserbringer in der rehabilitativen und psychosozialen Versorgung psychisch kranker erwachsener Menschen, Psychiatrie-Erfahrene und Angehörige in der Stadt Karlsruhe und im Landkreis Karlsruhe sowie Leistungs- und Rehabilitationsträger zusammengeschlossen mit dem gemeinsamen Ziel:

- Sicherstellung der – möglichst wohnortnahen – bedarfsgerechten Betreuung, Begleitung und Versorgung psychisch kranker Menschen,
- Koordinierung und Vernetzung der verschiedenen Unterstützungsleistungen sowie
- Weiterentwicklung der gemeinde- und sozialpsychiatrischen Versorgung vor Ort.

Seit Januar 2015 gibt es diesen Zusammenschluss auch für die Belange von psychisch kranken Kindern und Jugendlichen als gemeinsamen GPV Jugend in Stadt und Landkreis Karlsruhe.

Es ist zu erwarten, dass auch in diesem Jahr die Veranstaltungen durch Corona geprägt und für Präsenzveranstaltungen wieder besondere Regeln gelten werden. **Bei Präsenzveranstaltungen mit Anmeldung bitten wir bei Nichtteilnahme um rechtzeitige Absage, damit andere Interessierte teilnehmen können. Je nach Entwicklung des Infektionsgeschehens können Programmänderungen nicht ausgeschlossen werden.** Sofern nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen **barrierefrei und kostenlos.**

Aktuelles aus Stadt und Landkreis Karlsruhe zur Corona-Pandemie unter [www.corona.karlsruhe.de](http://www.corona.karlsruhe.de)

**Alle Angaben sind ohne Gewähr.**

Die Veranstaltungsreihe zum Welttag der seelischen Gesundheit organisieren der GPV in der Stadt Karlsruhe, der GPV im Landkreis Karlsruhe sowie der GPV Jugend Stadt und Landkreis Karlsruhe.

[www.karlsruhe.de/wsg](http://www.karlsruhe.de/wsg)

[www.landkreis-karlsruhe.de/wsg](http://www.landkreis-karlsruhe.de/wsg)

# Welttag der seelischen Gesundheit 2022 – Veranstaltungen in Stadt- und Landkreis Karlsruhe

<b>Samstag, 17. September</b>	<b>Marktstand in Bretten</b>
<b>9 bis 13 Uhr</b>	Infostand zu Angeboten rund um die „Tage der seelischen Gesundheit“ auf dem Brettener Wochenmarkt am Marktbrunnen.  Mitmachaktion, Kaffee und Kuchen sowie Verkauf von handwerklichen Erzeugnissen.
<b>Ort</b>	<b>Marktplatz</b> , 75015 Bretten
<b>Veranstaltet von</b>	<b>GPZ-Aktionskreis Bretten – Bad. Landesverein für Innere Mission, Diakonie Landkreis Karlsruhe, EUTB, Ev. Stadtmission Heidelberg, Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V., Nachbarschaftshilfe Bretten, Pflegedienst Phoenix, Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Seelenstark e.V. und Stadt Bretten</b>
<b>Freitag 23. September</b>	<b>Theaterstück   „Du bist meine Mutter“</b>
<b>Einlass 17 Uhr</b>	Dieses preisgekrönte Theaterstück zeigt exemplarisch Alltägliches zwischen Tochter und Mutter und wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwinden und die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.
<b>Vorstellung 18:30 Uhr</b>	Vor und nach der Vorstellung gibt es Bewirtung und die Gelegenheit, sich zu den Themen Alter und Demenz zu informieren.
<b>Ort</b>	<b>Stadtparkhalle Bretten</b> , Postweg 52, 75015 Bretten
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe und Netzwerk „Demenzaktives Bretten“</b>

<b>Mittwoch 5. Oktober</b>	<b>Vortrag und Diskussion   Aufblühen statt Ausbrennen – Mentale Stärken finden und trainieren</b>
<b>18:30 Uhr</b>	Häufig werden wir mit negativen Aspekten unseres Lebens und all dem, was gerade nicht rund läuft oder wir nicht können, konfrontiert. Der Fokus liegt dabei auf den negativen Aspekten oder sogar Krankheiten.  Wie fühlt es sich an, wenn wir unseren Fokus auf Positives legen? Was kann ich tun, um meine mentale Gesundheit und damit auch meine Stärken zu trainieren?  Hierfür sollen durch eine Kombination aus Vortrag und Diskussion gemeinsam Ideen entwickelt werden.
<b>Anmeldung</b>	Unter <a href="mailto:pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de">pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de</a> oder telefonisch 0721 936-67050 Bitte geben Sie als Betreff <b>„Anmeldung Aufblühen“</b> an.
<b>Ort</b>	<b>Neues Familienzentrum Pfinztal</b> , Hauptstraße 59, 76327 Pfinztal
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Landkreis Karlsruhe, Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche</b>
<b>Donnerstag, 6. Oktober</b>	<b>Vortrag   „Mein Leben mit einer Depression“</b>
<b>18:30 Uhr</b>	Rainer Banschach, Mitarbeiter der IBB-Stelle Landkreis Karlsruhe, berichtet aus seinem Leben mit einer Depression und über seinen Gesundheitsweg.
<b>Ort</b>	<b>Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.</b> , Hildastr. 15, 75015 Bretten
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. und IBB-Stelle Landkreis Karlsruhe</b>

<b>Samstag, 8. Oktober</b>	<b>Gegen die Macht des Vergessens</b>
<b>11 Uhr</b>	Die DGSP Regionalgruppe Karlsruhe und die Stadt Karlsruhe würdigen die „Euthanasie“-Opfer aus Karlsruhe auf dem Hauptfriedhof Ehrenfeld B2. Dabei werden von Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup und Dr. Maria Rave-Schwank die Tafeln mit den Namen der Behinderten und seelisch Kranken Karlsruher enthüllt.  Es erwarten Sie Grußworte, Interview, Reflexion und musikalische Begleitung. Veranstaltung findet im Freien statt.
<b>Ort</b>	<b>Treffpunkt Hauptfriedhof Haupteingang</b> Haid- und Neu-Straße 35 – 39, 76131 Karlsruhe
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V. / Regionalgruppe Karlsruhe und Stadt Karlsruhe</b>
<b>Sonntag, 9. Oktober</b>	<b>Filmvorführung in der Kinemathek Karlsruhe   „Ohne Gnade – Euthanasie im Nationalsozialismus“</b>
<b>11 Uhr</b>	Im Anschluss an die Vorführung wird es die Möglichkeit geben, mit Herrn Prof. Michal v. Cranach (psychiatrischer Berater) ins Gespräch zu kommen. Die Einführung erfolgt durch Dr. Maria Rave-Schwank.
<b>Eintritt</b>	8 Euro, ermäßigt 7 Euro, Mitglieder der Kinemathek 6 Euro
<b>Ort</b>	<b>Kinemathek Karlsruhe</b> , Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie, Regionalgruppe Karlsruhe in Kooperation mit der Kinemathek Karlsruhe</b>

Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.

# Welttag der seelischen Gesundheit 2022 – Veranstaltungen in Stadt- und Landkreis Karlsruhe

<b>Montag, 10. Oktober</b>	<b>Info und Austausch   „Begegnungen machen das Leben bunt!“</b>
<b>12 bis 15 Uhr</b>	Das GPZ-Bruchsal lädt ein, gemeinsam die Mittagspause zu verbringen, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich zu informieren.  Zur Stärkung gibt es Kürbissuppe (Selbstkostenpreis 3 €).  Informationen, Austausch und Kennenlernen für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Interessierte.
<b>13:00 Uhr</b>	Theatergruppe „Die Fröbel-Chaoten“, St. Thomas
<b>Kontakt</b>	Eva Zagermann Tel. 07251/3849-232 <a href="mailto:eva.zagermann@caritas-bruchsal.de">eva.zagermann@caritas-bruchsal.de</a>
<b>Ort</b>	<b>Otto-Oppenheimer-Platz, 76646 Bruchsal</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>GPZ Bruchsal – Caritasverband Bruchsal, Diakonie Landkreis Karlsruhe, Angehörigengruppe Bruchsal und Umgebung, bwlv gGmbH, Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg, Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V., Psychiatrieerfahrene, St. Thomas e.V., Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg und ZfP Psychiatrisches Zentrum Nordbaden</b>
<b>Montag 10. Oktober</b>	<b>Vortrag, Diskussion und Ausstellung   „Annehmen, was ist. Gesund bleiben ohne Tabus und Diskriminierung“</b>
<b>17 Uhr</b>	Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Martin Lenz und Herrn Landrat Dr. Christoph Schnaudigel  Vortrag von Frau Prof. Dr. Regina Brunnett „Diskriminierung macht krank! Gesundheitliche Dimensionen akzeptierenden Handelns.“ mit anschließender Podiumsdiskussion.  Im Rahmen der Veranstaltungen findet eine Ausstellung der Portrait-Fotografien vom Künstler Janusz Czac ( <a href="http://www.janusz-czech.de">www.janusz-czech.de</a> ) statt.
<b>Ort</b>	<b>Rathaus Marktplatz, Bürgersaal, Karl-Friedrich-Straße 10, 76133 Karlsruhe</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Stadt Karlsruhe und Landkreis Karlsruhe</b>

<b>Montag, 10. Oktober</b>	<b>Vortrag   Von „Keine Ahnung“ bis zu „Ich bin queer und das ist gut so“ – Grundlagen für eine positive sexuelle Identität und Geschlechtsidentität</b>
<b>18 Uhr</b>	LSBTIQA*-Kinder und Jugendliche werden häufig schon von sehr früh an mit subtilen Botschaften konfrontiert, die ihren Selbstwert angreifen und sie in ihrer Entwicklung beeinträchtigen.  Wie können Eltern und Fachkräfte Kinder und Jugendliche im Prozess der sexuellen und geschlechtlichen Identitätsfindung und Orientierung positiv begleiten? Wie können junge Menschen geschützt werden, Opfer von Diskriminierung zu werden?  Der Vortrag zeigt Voraussetzungen für ein gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen und der Entwicklung einer positiven sexuellen Identität und Geschlechtsidentität und soll Impulse geben, wie junge Menschen darin gestärkt werden können, anzunehmen, was ist.
<b>Referent</b>	Denis Hasani, Pro Familia Karlsruhe, Psychologische Beratung für queere Menschen
<b>Ort</b>	<b>Hohberghaus Bretten, Saal im Verwaltungsgebäude, Pforzheimer Straße 113, 75015 Bretten</b> <b>Zugang nicht barrierefrei</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Badischer Landesverein für Innere Mission</b>
<b>Dienstag 11. Oktober</b>	<b>Filmgespräch in der Schauburg   „Überraschungspaket“</b>
<b>19 Uhr</b>	Im Anschluss an einen aktuellen Beziehungsfilm in der Schauburg, können Sie sich mit Ulrich Beer-Bercher über den Film, Ihre Eindrücke und Fragen austauschen. Der Film ist noch ein „Überraschungspaket“.  Wer ganz neugierig ist kann kurz vorher noch unter <a href="http://www.eheberatung-karlsruhe.de">www.eheberatung-karlsruhe.de</a> den Filmtitel erfahren
<b>Kosten:</b>	Eintritt ins Kino
<b>Ort</b>	<b>Schauburg, Marienstraße 16, 76137 Karlsruhe</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung Karlsruhe e.V. in Kooperation mit dem Bildungszentrum Roncalli-Forum Karlsruhe und der Evangelischen Erwachsenenbildung Karlsruhe.</b>

<b>Dienstag 11. Oktober</b>	<b>Dokumentarfilm in der Kinemathek Karlsruhe   „Son of Cornwall“</b>
<b>19 Uhr</b>	Filmemacher Lawrence Richards hat über seinen Vater, den bekannten Operntenor John Treleaven, einen Film gedreht in dem er ihm sehr kam. Der Film erzählt die Lebensgeschichte von John Treleaven. Dabei spricht der Tenor auch über sein starkes Alkoholproblem und wie ihn der Glaube an Gott aus der Sucht befreit hat. Treleaven stammt aus einem kleinen Fischerdorf in Cornwall und war in seiner Karriere auch viele Jahre am Staatstheater in Karlsruhe engagiert. Im Anschluss an die Vorführung Filmgespräch mit Stefan Lau, Haus Bodelschwingh Karlsruhe und Aktiven aus Gruppen der Anonymen Alkoholiker AA Karlsruhe  <b>Kosten:</b> 8 Euro, ermäßigt 7 Euro, Mitglieder der Kinemathek 6 Euro  <b>Ort</b> <b>Kinemathek Karlsruhe, Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe</b>  <b>Veranstaltet von</b> <b>Haus Bodelschwingh Karlsruhe, Verein für evangelische Heimfürsorge Karlsruhe e. V. in Kooperation mit der Kinemathek Karlsruhe</b>
<b>Donnerstag 13. Oktober</b>	<b>Vortrag und Diskussion   Arbeit macht Sinn. Welchen Sinn macht Arbeit?</b>
<b>16 Uhr</b>	Vorgelegt werden innovative Modelle und Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit einer psychischen Erkrankung.  <b>Referent</b> Manfred Becker, Mitglied im Fachausschuss Arbeit der Deutschen Gesellschaft für soziale Psychiatrie (DGSP)
<b>Ort</b>	<b>EXO   Gastronomie im Exotenhäus Ettlinger Straße 4c   76137 Karlsruhe</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH, Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V. und worKA gGmbH</b>

**Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.**



# Welttag der seelischen Gesundheit 2022 – Veranstaltungen in Stadt- und Landkreis Karlsruhe

<b>Donnerstag, 13. Oktober</b>	<b>Film   „A beautiful mind“</b>
<b>Einlass 17:00 Uhr</b>	Der Film zeigt auf eindrucksvolle und spannende Weise, wie nah beieinander Genie und Wahnsinn oft liegen.  Der hochintelligente Mathematiker John Forbes Nash Jr. steht kurz vor dem Durchbruch seiner internationalen Karriere, als bei ihm Schizophrenie diagnostiziert wird.  Wie wird er damit umgehen und was bedeutet das für ihn selbst, sein Umfeld und seine Karriere? Im Anschluss bleibt Zeit für Fragen.
<b>Ort</b>	<b>Kulisse Kino Ettlingen</b> , Am Dickhäuterplatz 16, 76275 Ettlingen
<b>Veranstaltet von</b>	<b>GPZ ETTLINGEN – Caritasverband Ettlingen, HWK gGmbH, BEQUA gGmbH, SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH, SRH RPK Karlsbad GmbH, Städt. Klinikum Karlsruhe und ZfP Klinikum Nordschwarzwald</b>
<b>Freitag, 14. Oktober</b>	<b>Musikalische Lesung   „Papas Seele hat Schnupfen“</b>
<b>16 bis 17:30 Uhr</b>	Die Autorin und Singer/Songwriterin Claudia Gliemann liest aus ihrem Buch „Papas Seele hat Schnupfen“. Darin geht es um Neles Papa, der an einer Depression erkrankt ist, und wie sich dies auf Nele und ihre Gefühlswelt auswirkt.  Anschließend werden Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche mit psychisch erkrankten oder suchterkrankten Elternteilen aufgezeigt.
<b>Anmeldung</b>	<b>Bis 30. September 2022</b> unter <a href="mailto:bretten@diakonie-laka.de">bretten@diakonie-laka.de</a> oder telefonisch 07252 58690-0
<b>Ort</b>	<b>Bürgersaal Altes Rathaus Bretten</b> Marktplatz 1, 75015 Bretten
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Diakonie Landkreis Karlsruhe – Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche</b>

<b>Dienstag, 18. Oktober</b>	<b>13. Karlsruher Präventionstag 2022   Gemeinsam Wirksam – Umgang mit Ängsten, Krisen und Bedrohungen</b>
<b>9:30 bis 13 Uhr</b>	Vorträge
<b>Moderation</b>	<b>Markus Brock</b> , Event- und TV-Moderator
<b>Ab 14:30 Uhr</b>	Workshops
<b>Anmeldung</b>	Weitere Informationen und Anmeldung unter <a href="http://www.karlsruher-praeventionstag.de">www.karlsruher-praeventionstag.de</a>
<b>Ort</b>	<b>Kulturzentrum Tollhaus Karlsruhe</b> , Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Polizei Baden-Württemberg, Landkreis Karlsruhe und Stadt Karlsruhe</b>
<b>Donnerstag, 20. Oktober</b>	<b>Vortrag   Seelische Gesundheit in der Kindheit und Jugend</b>
<b>18:30 Uhr</b>	Viele psychische Störungen entstehen bereits im Kindes- und Jugendalter. Ein Großteil der Störungen wird oft nicht erkannt und bleibt bis ins Erwachsenenalter bestehen.  Nach einem kompakten Überblick über die häufigsten psychischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter soll der Vortrag Eltern für das Thema sensibilisieren und Tipps zur Stärkung der psychischen Gesundheit ihrer Kinder geben.
<b>Referentin</b>	Victoria Schäufele, M. Sc. Psychologie
<b>Anmeldung</b>	<b>Bis 11. Oktober an</b> <a href="mailto:pb.graben-neudorf@landratsamt-karlsruhe.de">pb.graben-neudorf@landratsamt-karlsruhe.de</a> oder telefonisch 0721 936-68600
<b>Ort</b>	<b>online</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Landkreis Karlsruhe, Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche</b>

<b>Donnerstag, 27. Oktober</b>	<b>Workshops   Kinder durch Bewegung stärken</b>
<b>15 bis 18 Uhr</b>	Was hat Bewegung mit Resilienz zu tun?  Einige der fachlich definierten Resilienz fördernden Faktoren wie Selbstwirksamkeit, Selbstregulation und Stressmanagement können durch regelmäßige Bewegung positiv beeinflusst werden.  Die angebotenen Workshops sollen Impulse geben, wie dies im Alltag in Grundschulen, Kindertageseinrichtungen oder im Hort gelingen kann.
<b>Anmeldung</b>	Weitere Informationen und Anmeldung unter: <a href="http://karlsruhe.de/resilienz">karlsruhe.de/resilienz</a>
<b>Ort</b>	<b>Agneshaus</b> (Kath. Fachschule für Sozialpädagogik), Hirschstraße 37 a, 76133 Karlsruhe <b>Zugang ist nicht barrierefrei</b>
<b>Veranstaltet von</b>	<b>Kommunale Gesundheitskonferenz Stadt Karlsruhe, Kommunale Gesundheitskonferenz Landkreis Karlsruhe und STARKwerden</b>
<b>Donnerstag, 27. Oktober</b>	<b>Vortrag   Erschöpfung. Keine Motivation. Depressive Symptome. – Und jetzt?!</b>
<b>18:30 Uhr</b>	Erschöpfung, depressive Verstimmungen und Symptome können bei jedem Menschen auftreten. Dabei treten häufig viele Fragen auf: Wie kann ich die Wahrscheinlichkeit im Vorfeld reduzieren? Wie kann ich versuchen, mich „zu schützen“? Und was kann ich tun, wenn die Symptome bereits vorhanden sind?  Der Vortrag soll für diese und weitere Fragen einen ersten Input, Überlegungen und Einstiegsantworten liefern.
<b>Anmeldung</b>	Unter <a href="mailto:pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de">pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de</a> oder telefonisch 0721 936-67050 Bitte geben Sie als Betreff <b>„Anmeldung Erschöpfung und jetzt?“</b> an.
<b>Ort</b>	<b>Psychologische Beratungsstelle</b> , Kriegsstraße 78, 76133 Karlsruhe
<b>Veranstalter</b>	<b>Landkreis Karlsruhe, Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche</b>

Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.



# Welttag der seelischen Gesundheit 2022 – Veranstaltungen in Stadt- und Landkreis Karlsruhe

## Die Veranstalter



## Mit freundlicher Unterstützung

